

Rezensionen von Buchtips.net

Edgar Allan Poe: Der Fall Valdemar

Buchinfos

Verlag: [Lübbe Audio](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Hörbuch](#)
ISBN-13: 978-3-7857-3232-8 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 17,39 Euro (Stand: 08. Mai 2025)

Nach dem Poe und Leonie im Seuchendorf von König Pest Unterschlupf gefunden haben, kommt ein paar Tage später ein geheimnisvoller Fremder namens Valdemar ins Dorf. Er bietet ihnen eine Möglichkeit an, Blackwells Island zu verlassen, um Leonie ins Krankenhaus nach New York zu bringen. Während ihrer Flucht werden sie von einem Fischerboot aufgelesen, dessen Kapitän ihnen Hilfe anbietet. In der folgenden Nacht zeigt Valdemar sein wahres Gesicht.

Die vierundzwanzigste Folge der Poe-Hörspielserie ist ohne Übertreibung eine der blutigsten und eher für eine ältere Hörerschaft geeignet. Melchior Hala hat die Geschichte, basierend auf einer Idee von Dicky Hank, Marc Sieper und Thomas Weigelt ausgezeichnet umgesetzt. Stimmungsvoll, düster und stellenweise äußerst blutig spricht sich Ulrich Pleitgen durch seine Paraderolle. Unterstützt wird er in dieser Folge vor allem durch Stefan Krause, der den undurchsichtigen Valdemar überaus vielseitig spricht. In weiteren Rollen sind Wolfgang Ziffer als König Pest, Horst Lampe als Kapitän Sterling oder Jaecki Schwartz als Pater O'Neill zu hören.

Musikalisch ist in dieser Folge vor allem die Singende Säge von Christhard Zimbel erwähnenswert.

„Der Fall Valdemar“ ist eine Pflichtfolge für alle Fans der Edgar-Allan-Poe-Hörspielserie. Ein düsteres, atmosphärisches und überaus spannendes Hörspiel.

10 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)
[13. April 2011]